



## Fünf neue Gesichter für das Handwerk

HWK-Kampagne „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ startet in eine neue Runde

**Kammerbezirk.** Die Handwerkskammer Dortmund stellt fünf neue Gesichter für ihre Kampagne „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ vor. Mit den neuen Botschafterinnen aus verschiedenen Handwerksbereichen setzt die Kampagne 2025 ein starkes Zeichen für Vielfalt, Kreativität und weibliche Erfolgsgeschichten im Handwerk.

### Neue Gesichter – neue Botschaften

In den folgenden Wochen stellt die Handwerkskammer die Frauen der Kampagne sukzessive vor. Den Auftakt macht Inge, Schneidermeisterin und Inhaberin eines Modeateliers aus Hagen. Es folgen Gebäudereinigerin Isabella aus Hagen, Ranya, Auszubildende zur Fotografin aus Mülheim an der Ruhr, Schilder- und Lichtreklameherstellermeisterin Caroline aus Witten und Friseurmeisterin Marla aus Hamm.

Eine begleitende Plakat- und Social-Media-Kampagne mit neuen Sprüchen verdeutlicht die Vielfältigkeit des Handwerks und erzählt die individuellen Erfolgsgeschichten der Handwerkerinnen aus dem Kammerbezirk. Zudem findet im Rahmen der Kampagne zum dritten Mal der Photo.Award der Handwerkskammer unter dem Motto „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ statt.

„Das Handwerk bietet hervorragende Perspektiven für Frauen. Mit unserer Kampagne wollen wir veraltete Rollenbilder aufbrechen und junge Frauen ermutigen, ihre Talente im Handwerk zu entfalten. Denn handwerkliches Geschick und Leidenschaft kennen kein Geschlecht“, betont **Kerstin Feix, Vizepräsidentin der HWK Dortmund**. „Wir freuen uns, in diesem Jahr fünf interessante Frauen zu präsentieren, die mit ihren Geschichten und ihrem Engagement andere inspirieren.“

### Fortsetzung nach erfolgreichem Start 2022

Seit dem Start 2022 wurden im Rahmen der Kampagne „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ zahlreiche Aktionen erfolgreich umgesetzt: Mit einer BVB-Partnerschaft, der Erstellung eines Leitfadens für Betriebe, den beiden ersten Photo.Awards und einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit macht die Kampagne seitdem auf das Potential weiblicher Fachkräfte aufmerksam. 2023 wurde die Kampagne daher im Rahmen des Pilotprojekts „Frau – Handwerk – Nachfolge“ durch Bundesministerin Lisa Paus ausgezeichnet.

Mit echten Geschichten und realen Vorbildern will die Kampagne Vorurteile und Stereotypen aufbrechen und zeigen, dass handwerkliche Berufe auch für Frauen spannende Perspektiven bieten. Die Kampagne hat zum Ziel, mehr Mädchen und Frauen für eine Ausbildung oder Karriere im Handwerk zu begeistern und die Vielfalt der Möglichkeiten in der Branche aufzuzeigen.

Weitere Informationen zur Kampagne und alle neuen Motive finden sich in den kommenden Wochen online: [hwk-do.de/starkefrauen](http://hwk-do.de/starkefrauen)



## Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie  
Städte  
Bochum  
Dortmund  
Hagen  
Hamm  
Herne

Ennepe-  
Ruhr-Kreis  
Breckerfeld  
Ennepetal  
Gevelsberg  
Hattingen  
Herdecke  
Schwelm  
Sprockhövel  
Wetter  
Witten

Kreis  
Soest  
Anröchte  
Bad Sassendorf  
Ense-Bremen  
Erwitte  
Geske  
Lippetal  
Lippstadt  
Möhnesee  
Rüthen  
Soest  
Warstein  
Welver  
Werl  
Wickede

Kreis  
Unna  
Bergkamen  
Börnen  
Bork  
Fröndenberg  
Holzwickede  
Kamen  
Lünen  
Schwerte  
Selm  
Unna  
Werne

Mitgliedsunternehmen	20.498*
Beschäftigte	136.019*
Auszubildende	9.696*
Jahresumsatz	16,4 Mrd.*

\*Stand Januar 2024

## Kontakt

Leonie Kirstein  
Volontärin

T 0231 5493-351 • E-Mail: [presse@hwk-do.de](mailto:presse@hwk-do.de)

Handwerkskammer Dortmund  
Kommunikation  
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund

[hwk-do.de](http://hwk-do.de)